FAKTEN ÜBER...

...Smart Home: Die Unternehmensberatung mm1 nennt Zahlen zum Zukunftsmarkt Nr. 1.

01 | DO IT YOURSELF
liegt im Trend: Mittlerweile gibt es preiswerte Lösungen, die man selbst nachrüsten kann.

02 | 300 EURO
kostet ein Starter Set mit Zentrale, Tür- und Fenstersensor, Zwischenstecker und Rauchmelder.

03 | 3 JAHRE
sind die USA den Europäern im Smart-Home-Segment voraus.

04 | 20 MRD. EURO
werden aktuell mit intelligenten Steuerungslösungen umgesetzt.

05 | IN 5 JAHREN
soll sich der globale Umsatz auf 56 Mrd. Euro mehr als verdoppeln.

06 | ZWEI PROZENT
der deutschen Haushalte verfügen bereits über ein Smart Home.

07 | IM JAHR 2018
sollen es schon deutschlandweit 25 Prozent sein.

08 | HAUPTTHEMEN
für Smart Home sind Automation, Sicherheitsüberwachung, Smart Energy, Assisted Ambient Living (AAL) und Digital Health Care.

09 | HACKER
könnten sich mit Angriffen auf die Wohnungssteuerung zum Markthindernis entwickeln.

10 | VERKAUFSWEGE
sind bislang meist Online-Shops und lokale Installateure.

Drei verschiedene Dual-Band-Router für unterschiedliche Ansprüche und Geldbeutel von **Netgear**, **Buffalo** und **TP-Link**

NEUES FÜRS NETZWERK

www.tp-link.com.de // www.buffalo-technology.de // www.netgear.de

Gleich drei Hersteller beweisen mit neuen Produkten, dass die technischen Möglichkeiten bei Routern noch lange nicht ausgeschöpft sind.
Die Firma TP-Link bringt mit dem neuen **Archer C5** (1) einen Dualband-WLAN-Router heraus, der den neuen schnellen 802.11ac-Standard unterstützt. So kann mit einer maximalen Geschwindigkeit von bis zu 1350 Mbps gesurft werden. Dabei entfallen 450 Mbps auf das 2,4-GHz-Band und 867 Mbps auf das Band im 5-GHz-Bereich. Damit das über weite Entfernungen funktioniert, besitzt das Gerät zwei externe und drei interne Antennen. Ein Preis für den Archer C5 ist noch nicht bekannt.
Auch Buffalo erweitert sein Angebot von Dualband-Routern mit den Modellen **WZR-900DHP** und **WZR-600DHP2** (2). Der WZR-900DHP für 96 Euro erreicht 900 MBit/s, mit jeweils bis zu 450 MBit/s im 2,4-GHz- und im 5-GHz-Band. Der WZR-600DHP2 für 85 Euro arbeitet mit zweimal 300 MBit/s. Verschlüsselung mit WEP (128/64 Bit), WPA-PSK (AES) oder WPA2-PSK (AES) soll Datensicherheit garantieren.
Last but not least richtet sich Netgear mit einem wahren Kraftprotz vor allem an Gamer. Der **Nighthawk AC 1900** Router (3) für 169 Euro kann mit bis zu 1900 Mbit/s Daten übertragen und verfügt darüber hinaus über einen 1-GHz-Dual-Core-Prozessor. Dieser soll vor allem das für Online-Spiele wichtige Upstreaming verbessern. Ein WLAN-Verstärker und drei externe Antennen sollen dafür sorgen, dass das Netz stets stabil bleibt.

LEICHTE ERLEUCHTUNG

www.brightup.de

Mit einer Lichtsteuerung kann man nicht nur die heimische Beleuchtung bequem bedienen, sondern spart konkret Energie. Nicht umsonst ist Philips Hue so populär. Bei dem Projekt **brightup** eines Hamburger Startups muss man – anders als bei Hue – keine Lampen dazukaufen. Stattdessen werden die bereits vorhandenen Lichter vernetzt, wahlweise mit Zwischensteckern oder Unterputzdimmern. Die Zentraleinheit **Sun** wird an den Router angeschlossen und erkennt die Stecker und Dimmer, Stars genannt, automatisch. Mithilfe von Lichtsensoren können sich die Lampen automatisch dimmen, wenn etwa der TV angeht. Über die Crowdfunding-Plattform Indiegogo kann man sich ein Starter-Set mit Zentrale und drei Steckern für 249 Euro vorbestellen.